Martel.
Wein geniessen.

Chapelle-Chambertin 2022

grand cru AC
Domaine Ponsot

Pinot Noir

2022

Burgund

Côte de Nuits

Fleischspeisen aller Art, Pilz & Pilzspeisen, Trüffelgerichte

grosses Reifepotential (in grossen Jahren während 20+ Jahren nach Ernte), kann an Komplexität und Feinheit gewinnen

naturnah

14.50 % Vol.

mittelschwerer Wein

Domaine Ponsot

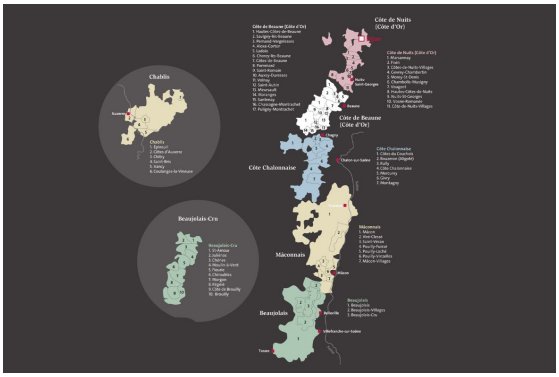
Zum Wein

Die Domaine Ponsot zählt in der Meinung der Fachwelt zu den 5-Sterne-Domänen des Burgunds. Die Weine präsentieren sich in eine Klasse für sich. Der Persönlichkeit von Laurent Ponsot, bis 2017 Leiter dieses Familienweingutes, verdanken die Ponsot-Charakterweine ihre unvergleichliche Stilistik. Natürlichkeit, ultradefensiver Einsatz der Eiche und perfekte Reinheit, welche Schutz durch Schwefel sozusagen hinfällig macht, sind tragende Pfeiler in Kombination mit besten Lagen von Morey-Saint-Denis bis zum legendären Grands Crus der Côte de Beaune wie Corton oder Montrachet. Auch exzellentes Lagerpotential.

© Martel AG St.Gallen

Frankreich / Burgund / Côte de Nuits

Winzerportrait Domaine Ponsot



Rose-Marie Ponsot, Gutsleiterin

Weingut

1872

8 ha

Besitz: Familie Ponsot
Gutsleitung: Rose-Marie Ponsot

Weiss: Aligoté
Rot: Pinot Noir/Blauburgunder

Kalk

Exklusivität in Deutschschweiz/Tessin

Anbau

naturnah
HVE niveau 3

Keller

Vegan

© Martel AG St.Gallen

Aus diesem Grund

Martel-Einordnung

Eine der prägenden Adressen in Morey-Saint-Denis und Referenz für den Clos de la Roche. Ponsot steht für eine eigenständige, terroirgeprägte Stilistik: wenig neues Holz, präzise Vinifikation, klare Herkunft. Die Weine sind auf Reife ausgelegt und zeigen ihre Qualität mit Zeit.

Einzigartig

Die Domaine wurde 1872 von William Ponsot gegründet. Früh begann man, eigene Weine zu füllen, lange bevor dies in Burgund selbstverständlich war. Im Clos de la Roche hält die Familie heute den grössten Besitz und definiert den Charakter dieser Grand Cru-Lage wesentlich mit. Die Vinifikation folgt einer klaren Linie: häufig ein hoher Anteil Ganztrauben, moderater Holzeinsatz, zurückhaltende Extraktion. Das Resultat sind strukturierte, langlebige Pinot Noirs mit präzisem Kern. Ein Alleinstellungsmerkmal bleibt der Clos des Monts Luisants. Aligoté aus Premier-Cru-Lage, gepflanzt 1911, ohne malolaktische Gärung ausgebaut. Straff, geradlinig, geprägt von Kalk und Säure.

Überblick

Rund 8 Hektar Rebfläche in Morey-Saint-Denis, bepflanzt mit Pinot Noir und Aligoté auf kalkreichen Böden. Naturnahe Bewirtschaftung, HVE Niveau 3. Aktiver Umgang mit klimatischen Risiken durch gezielte Massnahmen im Weinberg. Im Keller präzise Arbeit: kontrollierte Gärung, angepasste Maischestandzeiten, minimaler Schwefeleinsatz. Holz bleibt strukturelles Element, ohne aromatische Dominanz. Über Jahrzehnte prägte Laurent Ponsot die Domaine entscheidend. Er entwickelte den Stil weiter, reduzierte den Einfluss von neuem Holz und schärfte die Präzision im Keller. 2016 zog er sich zurück und gründete sein eigenes Projekt. Seither führt Rose-Marie Ponsot die Domaine, unterstützt von ihrem Neffen William. Die Kontinuität ist bewusst gewählt: Weinberge, Kellerarbeit und Stilistik wurden weitgehend beibehalten. Das bestehende Team, ergänzt durch technische Leitung im Keller, sorgt für Stabilität. Ergänzt wird die Domaine durch Maison Ponsot, mit zugekauften Trauben aus langjährigen Verträgen. Die Auswahl ist streng, die Ponsot-Handschrift klar definiert.

Emotionen

Wir sind überwältigt. Ein Monument des Burgunds. In der Jugend oft streng und verschlossen. Mit Reife öffnen sich die Weine schrittweise. Der Clos de la Roche zeigt dann, was die Lage leisten kann: Dichte, Klarheit, langes Finale - ein unvergessliches Weinerlebnis.

«Die Referenz für Clos de La Roche.»

— Martel über Domaine Ponsot

© Martel AG St.Gallen

Impressionen

© Martel AG St.Gallen